



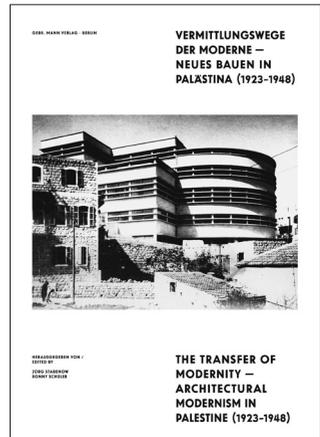
Gebr. Mann

Ronny Schüler und Jörg Stabenow (Hg.)

Vermittlungswege der Moderne – The Transfer of Modernity

Neues Bauen in Palästina 1923–1948 –
Architectural Modernism in Palestine 1923–1948

Die Region Palästina – das spätere Israel – bildet ein besonders aussagekräftiges Beispiel für die Internationalisierung der europäischen Architekturmoderne in den 1920er bis 1940er Jahren. Das Buch behandelt die Konjunktur des Neuen Bauens im damaligen britischen Mandatsgebiet unter dem Gesichtspunkt der zugrundeliegenden Vermittlungsprozesse. Die Autorinnen und Autoren untersuchen Techniken, Strukturen und Akteure, die den Transfer architektonischen Wissens ermöglichten. Dabei zeichnen sie ein neues, schärferes Bild dieses fesselnden Kapitels moderner Architekturgeschichte.



Die Herausgeber

Ronny Schüler ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Professur Theorie und Geschichte der modernen Architektur an der Bauhaus-Universität Weimar. Jörg Stabenow lehrt Geschichte und Theorie von Architektur und Stadt an der Fachhochschule Dortmund.

Mit Beiträgen von

Sigal Davidi, Burcu Dogramaci, Zvi Efrat, Ron Fuchs, Ita Heinze-Greenberg, Yossi Klein, Ulrich Knufinke, David Kuchenbuch, Edina Meyer-Maril, Anna Minta, Alona Nitzan-Shiftan, Andreas Schätzke, Ronny Schüler, Ines Sonder, Jörg Stabenow und Ines Weizman.

Text in Deutsch und Englisch

312 Seiten mit 178 s/w-Abbildungen

17 × 24 cm, Hardcover

€ 59,00 (D)

ISBN 978-3-7861-2781-9

Dietrich Reimer Verlag GmbH · Gebr. Mann Verlag · Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Berliner Straße 53, 10713 Berlin · Telefon 030 / 700 13 88 50 · Fax 030 / 700 13 88 55

Bestellung: www.reimer-mann-verlag.de · vertrieb@reimer-verlag.de